

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 24 (1902)  
**Heft:** 29

**Anhang:** Beilage zu Nr. 29 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Schryb de gly!**

**D**i dunkt, ih gsei mis Müetti  
No geng vor ammer stoh,  
Wien is der Sack am Buggel,  
H vonem Abicht gno.  
Scho bini's Wägli abe,  
Do rüefts no fründig zue:  
"Schryb de gly!" —

Im lechte Hus am Fenster  
Hets Meierjöckli gha,  
Doch's allerschönste Blümeli  
Ich gstande hinde dra.  
Das lengt mer's Händli us,  
Het lysli noch grüte:  
"Schryb de gly!" —

Hüt chumm ig us der Fröndi  
Is alte Dörfl hei.  
Wo muesch ich's Müetti sueche?  
Mir seits ne rophie Stei.  
Und's Müetti het en Andre;  
Wer rüeft mer jehe zue:  
"Schryb de gly?" —

J. Reinhart.

**Ehrenmeldung.**

Im Hotel „Bellevue“ in Bern wurde am Mittwoch im Familientrius das goldene Dienstjubiläum der Magarethe Witchi, genannt „Grilli“, gefeiert. Vor einem halben Jahrhundert trat sie als einfaches Kindermädchen bei der Familie Oswald ein. Intelligenz, bildungsfähig und tatkraftig — von Fleiß und Treu zu sprechen, ist unnötig — stieg sie immer höher und ist heute ein liebes Familienglied und die unentbehrliche Gouvernante des Hauses, welche den ganzen innern Dienst verfehlt. — Ehrenhaft für die Herrschaft wie fürs „Grilli“.

**Zur gefl. Beachtung.**

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung überreicht, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Inschriften, welche in den laufenden Wochennummern erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Schriftlichen Ansuchen begehrten muss das Porto für Rückantworte beigelegt werden.

Eden sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitenformate beigelegt.

Auf Inschriften, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Rückantwort nicht befehl ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Leserwerberin liest und dann nach Adressen von hier inserierten Herrschäften oder Stellenmachenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Geschenke in der Regel rasch erledigt werden.

**Gesucht:**

eine Tochter aus gutem Hause zu drei kleinen Kindern im Alter von 1—4 Jahren (**Kinderärztin wird bevorzugt**) in eine einfache, bürgerliche Familie mit Dienstmädchen. Gef. Offerten mit Ansprüchen unter Chiffre FS 1992 befördert die Expedition. [1992]

**Haushälterin**

gesucht zu einzelnen Herrn aufs Land. Lohn 50 Fr. monatlich. — Muss perfekt kochen können, von guter Herkunft sein und beste Zeugnisse besitzen. Eintritt nach Belieben. (Za 8656)

Schriftliche Anmeldung mit Abschrift der Zeugnisse nimmt entgegen sub Chiffre Z G 5057 die Annonsen-Expedition Rudolf Moosé, Zürich. [1994]

Gesucht ein anständiges, braves Dienstmädchen, das kochen kann und bei den Haushälfen behilflich ist. Eintritt sofort. Hoher Lohn und gute Bezahlung. Offerten unter Chiffre 1971 befördert die Expedition. [1971]

Für ein empfehlenswertes Fräulein französischer Zunge aus guter Familie wird Stelle gesucht zur Überwachung und Besorgung von Kindern. Die Betreuende ist gegenwärtig noch in Stellung und verlässt dieselbe, weil künftig in deutscher Sprache unterrichtet werden muss. Gef. Offerten unter Chiffre P 1972 befördert die Expedition. [1972]

**Amerik. Buchführung** lehre gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprosp. [1459] H. Frisch, Bücherexp., Zürich.

Reine, frische Nidelbutter z. Einsiedlung liefert gut und billig [1885] Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden. („Otto“ ist für die Adresse notwendig.)

**Bur Warnung!**

Ein junges Mädchen in Immenstadt (Bayern) erhält kürzlich durch einen „Stellenvermittler“ einen guten Platz in der Stadt Genf zugesichert. Die Befreiende reiste dahin ab, verschärfte sich aber auffällig auf einen von Lausanne abgehenden Zug und traf den Vermittler nicht zu Hause. In ihrer Naivität, des Französischen unfundig, jammerte sie um eine Unterkunft für die Nacht; ein guter Herr wies sie ins „Marienheim“, und hier erfuhr sie, daß die Verpfätung ein großes Glück für sie gewesen, denn der „Stellenvermittler“ sei ein stadtbekannter, gefährlicher und gewissenloser Kuppler!

vorsehen muß. Es ist überhaupt darauf zu achten, daß es dem höheren Alter oft große Mühe macht, die Gewohnheit zu unterbrechen. — Zum Umgang mit Greifen gehört in erster Linie wertthätige, opferbereite Liebe, Einsicht, Takt und Feinfühligkeit.

**Kräftigungsmittel.**

Herr Dr. J. Müller, Specialarzt für Frauenkrankheiten, in Zürich, schreibt: „Wie sehr ich mit Dr. Hommel's Hämatothen auftrieben bin, dafür spricht wohl am besten, daß ich bereits ca. 30 Flaschen nicht nur an Frauen und Mädchen, sondern auch in 2 Fällen an Männer ordnet habe. Bei einem betraf es einen 74jährigen Greis mit stark reduzierten Kräften, bei dem andern Fall einen 87jährigen, durch Alkohol- und Tabakabusus in seinem ganzen Organismus destruierten, verhetzten Kaufmann. Erfolg bezüglich der Regeneration des Blutes und der dadurch bedingten Kräftezunahme war in allen Fällen ein auffallender.“ Depos in allen Apotheken. [947]

**AKTUALITÄT.** [1876]

Um die durch die Hitze verursachten Übel, wie Schwindel, Unwohlsein, Verdauungsstörung zu zerstreuen, nehme man 10 Tropfen Pefferminzgeist „Ricqlès“ in einem Glas Butterwasser. Der „Ricqlès“ ist ein ausgezeichnetes, herzstärkendes, sofort wirkendes Mittel.

**Jungenleiden.** Antituberkulitis heilt rasch selbst hartnäckige Fälle von chronischen Lungentuberkulose und bringt bei Schwindel und Unwohlsein, Verzerrungsfähigkeit, Husten und Schmerzen verschwinden in kurzer Zeit. Neuestes Spezialmittel. Viele Anerkennungsschreiben. Preis Fr. 3.50. Versand durch die Markt-Apotheke in Basel. Marktplatz 30. [1954]

**LAUSANNE.****Pension für junge Mädchen**

in guter Familie, zur Erlernung der franz. Sprache, in gesunder, schönster Lage wohnend. Vorzügliche Referenzen von Eltern früherer und jetziger Pensionärinnen. [1968]

Mad. Rufer, Avenue des Alpes.

**Praktikol!****Prima Schweizer Fabrikat.**

Erspart alles Wickeln und Binden der Färbemittel! Es serviert Linoleum! Prachtvoller Glanz ohne Glitter! Gestattet feuchtes Anfischen! — Holzstruktur sichtbar! Bei jedem Boden anwendbar! — Sofort trocken! — Völlig geruchslos! Größte Halbarkeit! (Viele Monate)

Verlangen Sie Prospekte bei den alleinigen Fabrikanten

Lendi & Co., (Direkter Détail-Versand.)

Zürich I, Fraumünsterstr. 17. Man achtet genau auf den gesetzl. geschützten Namen „Praktikol“ und die Firma, da minderwertige Nachahmungen existieren.

Dépôts: Friedr. Klapp, St. Galen, J. Wick Heiden, Stahel-Uster, Uster, J. Holderegger, Teufen. (Forts. folgt.) [1964]



Das Ideal der Säuglingsnahrung ist die Muttermilch; wo diese fehlt, empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässige

**Kinder-Milch**

Diese keimfreie Naturmilch verhüttet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken. [1608]



Eine **TADELLOSE BÜSTE**  
erzielt man in 2 Monaten durch den Gebrauch von RATICÉ'S  
**PILULES ORIENTALES**  
die einzige echten u. als gesundheits-zuträglich garantiiert,  
welches ohne die Taille vergrössern  
ein Graziöses Embonpoint erzeugen.

Flacon mit Nur. Fr. 35. Man wendet an A. & P. Doy & Cie, Genf  
12, Rue du Marché, oder direct an A. & P. Doy, 5. Pass. Verdeau, Paris.

**Berner Kochkurse für Frauen und Töchter.**

14. Jahrgang.

**Lokal:** Kirchgasse 2, vis-à-vis dem Münster, Bern.  
Kursleiter: Alex. Buchhofer, Chef, Verfasser und Herausgeber des „Schweizer Kochbuch“.

Goldene Medaillen der Kochweltausstellungen Frankfurt a. M. 1900, Paris 1901.

Vor Neujahr werden nur zwei Kurse abgehalten: I. Kurs vom 1. September bis 3. Oktober, II. Kurs vom 6. Oktober bis 7. November. Für auswärts Wohnende Kost und Logis im Hause. Prospekte gratis und franko. [II 3548 Y] [1993]

100 verschiedene Ansichts-Postkarten der Schweiz Fr. 5.—

100 sortierte schöne Ansichts-Postkarten „ 3.—

1000 Brief-Couverts, Geschäfts-Format „ 2.40

Postpapier, 500 Doppelbogen klein oder Oktav-Format „ 1.50

Prima Schreibfedern in Schachteln à 100 Stück „ 3.—

Preisliste und Muster gratis und franko. Bei Einsendung des Betrages 1988 franko, sonst Nachnahme. [1988]

Papierwarenfabrik **A. Niederhäuser**, Grenchen.

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.



Die von Kennern bevorzugte Marke.

**Neue Marke haltbarer****Citronensaft**

vorzüglich im Geschmacke bleibend für Haus- und Reisegebrauch in Flaconen à Fr. - 65, 1.25 und 2.50 [1995]

**Haussmanns****Hechtapotheke**

St. Gallen

**Damen-, Herren-, Knaben-**

Mittlere Bahnhofstrasse 60.  
Meterweise. Muster franko. [1734]  
Maassanfertigung — tailor made.

Man verlange Broschüre

# Sanatogen

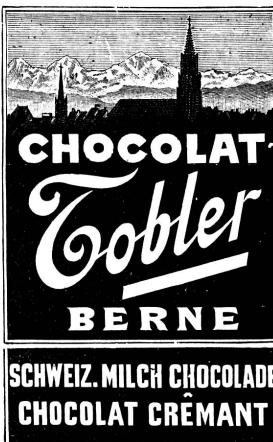
[1324]

Vertretung für die Schweiz: E. Nadolny, Basel.

Hochbedeutendes Kräftigungsmittel für Kranke, Nervöse, Schwächliche.

Man verlange Broschüre

## Lebensfreudigkeit Schlaf und Esslust



### Erlernung der Buchführung

durch briefliche und schriftliche Lectionen. Alle Systeme. Garantiert Erfolg. Man verlange Gratisprospekte. [1429]

Boesch-Spalinger, Bücherexperte Zürich.

Etabliert seit 1888. Stellenvermittlung.

### Prima Aprikosen

für Dessert und zum Einmachen, 5 Kilokisten à Fr. 4.30 bis 3.50; 10 Kilokisten à Fr. 8.40 bis 6.80. [1771] Emile Bender, Fully, Wallis.



### Ceylon Tea

Ceylon-Thee, sehr fein kräftig, ergiebig und haltbar.

	per 1/2 Pf.	per 1/2 kg
Orange Pekoe	Fr. 4.50	Fr. 5.—
Broken Pekoe	„ 3.60	„ 4.—
Pekoe	„ 3.30	„ 3.60
Pekoe Souchong	„ —	„ 3.40

China-Thee, beste Qualität. Souchong Fr. 3.60, Kongo Fr. 3.60 per 1/2 kg. Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Muster kostenfrei. [1494]

Carl Osswald, Winterthur. Niederlage bei Joh. Stadelmann, Marmorhaus, Multergasse 31, St. Gallen.

### Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger  
Ennenda.

[1587]

## Luftkurort Wolfhalde

Kt. Appenzell A.-Rh.

bekannt als ruhiger und angenehmer Kuraufenthalt mit wunderschöner Aussicht auf den Bodensee und die umliegenden Gelände, hübschen Waldspaziergängen und begümen Wegen nach herrlich gelegenen Ausflugsorten, mit dreimaliger Postverbindung nach Rheineck (S. B. B.) und Heiden (R. H. B.), darf Erholungsbedürftigen wärmstens empfohlen werden. Privatpensionen mit schönen Zimmern, reichlichem Tisch per Tag von 3 Fr. an. Anmeldungen vermittelt unentgeltlich [1936]

L-Arzt Fch Spengler

Elektro-Komöopathie „Sauter“, Naturheilkunde, Massage, schwed. Heilgymnastik.



Suchard's „Milka“ besteht aus den feinsten und ausgewähltesten Rohmaterialien und bildet demgemäß ein ebenso leicht verdauliches wie stärkendes Nahrungsmittel ohngegenliegen. Suchard's „Milka“ ist wegen ihres stark hervortretenden Rahmgeschmackes und ihrer exquisiten Feinheit eine überall gesuchte und beliebte Dessert-Chocolade. Eine Tafel Milka von 100 Gr. enthält ebensoviel Nährstoff als eine gute Mahlzeit. [196c]



Nur garantirt reellstes, dauerhaftestes eigenes Fabrikat.

Jede Meterzahl. Spec. Brautaussteuern Monogr. Stickerei.

Billige Preise.

Müller & Co., Langenthal (Bern)

Leinenweberei mit elektrischem Betrieb und Handweberei

Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten.

### Trunksucht-Heilung.

1700 Zu m. Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädgl. Verfahren von m. Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befindet mich dadurch viel besser als vorher u. habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentl. und denjenen, welche mich über meine Heilung befragten, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, u. wird man sich allgem. verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr briefl. Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme empfehlen. Sihlhallenstr. 36, Zürich III, den 28. Dez. 1897. Albert Werndli. Zur Beglaubigung vorsteh. Unterschrift des Herrn Albert Werndli dahier. Zürich III, den 28. Dezember 1897. Stadtammann Zürich III. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellverttr. Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstrasse 405, Glarus.

Sanitätsgeschäft  
M. Schaerer & Co.  
BERN

Marktgasse 12 und 14  
hält stets alle Frauen-Artikel  
auf Lager.

„Hera“ das Zukunftskorsett  
Leibbinden, Monatsbinden, [1982]  
alle Wochenbettartikel.  
Unterlagstoffe, Irrigatoren etc.  
Verbandstoffe aller Art.

Damen-Bedienung.

Buchhaltung für Wirte, Bäcker,  
Metzger, Läden  
aller Art, mit den nötigen Geschäftsbüchern  
und Anleitung 20 Fr. gegen Nachr. [1478]  
Boesch-Spalinger, Bücherexperte, Zürich.



Mme. C. Fischer, Theaterstrasse 20,  
Zürich, übermittelt froc. u. verschlossen  
gegen Einsend. von 30 Cts. in Marken  
ihre Broschüre (6. Auflage) über den

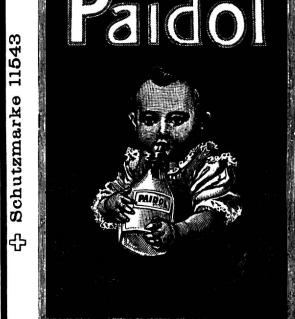
Haarausfall  
und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Verhütung und Heilung.

### Lingerie.

Auswahlsendungen in brodieren Spitzen  
und Entredoux für Damenwäsche und abgesetzte Vorhänge versendet J. Engel,  
Broderies, Speisergasse 22, St. Gallen. [1940]

Von der grössten Bedeutung für die  
richtige  
Ernährung der Kinder  
ist

[1576]



Aerztlich empfohlen.

Grosse Goldene Medaille an der intern. Kochkunst-Ausstellung in Frankfurt a. M. 1900.

Wo keine Depot sind, direkt durch

Jacob Weber

CAPPEL (Toggenburg).

+ Schutzmarke 11543

## Pensionat für junge Leute, P. DORTHE.

La Conversion ob Lutry, Waadt.

Französisch, Englisch, Italienisch, Correspondenz. Vorberichtung für Post etc. Ferienkursus. (H 3982 L) [1883]

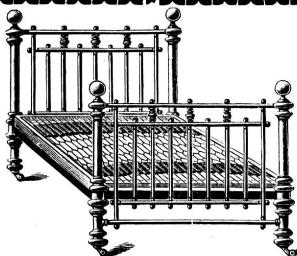
## Institut für junge Leute Clos-Rousseau, CRESSIER bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.

Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1450 ehemaligen Zöglingen. [1869]

Direktor: N. Quinche, Besitzer.



### Die Stahl-Springfeder-Matratze



hatsich von allen Systemen als das vollkommenste bewährt.

Sie besitzt eine

#### vorzüglich regulierte Elasticität,

wie sie keine andere Matratze aufweisen kann,

entspricht allen Anforderungen der Hygiene und ist von unbegrenzter Dauerhaftigkeit. — Zahlreiche Referenzen.

— Prospektus, sowie auch Album über

### Eiserne und Messing-Bettstellen

(Za 1644 g) von besonders feiner Ausführung versendet auf Verlangen der Fabrikant: [1819]

H. Hess, Pilgersteg-Rüti (Kt Zürich).

O. WALTER-OBRECHT'S



1811

FABRIK-MARKE.

## Krokodilkamm

ist der Beste Horn-Frisierkamm.

Ueberall erhältlich.

### Ein Wort an die Mütter!

Wenn Ihr gesunde und kräftige Kinder wollt, ernähret dieselben nur mit dem langjährig, ärztlich erprobten

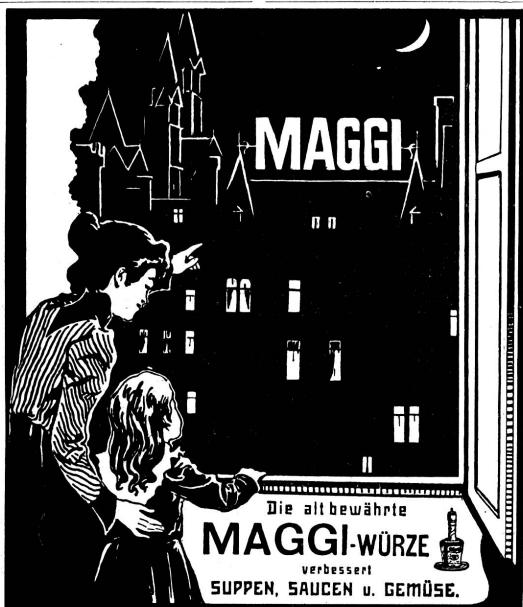
**Kaisers Kindermehl**

welches in seiner vollkommenen Zusammensetzung der Muttermilch gleichkommt. Besitz höchste Nährkraft und Leichtverdaulichkeit, verhüttet und besiegt Erbrechen und Diarrhoe. Über 100 Dankesbriefen von Hebammen. Die grosse Billigkeit ermöglicht den Gebrauch jedermann. 1/4 Kilo-Paket 50 Cts.

Zu haben in den meisten Apotheken und besseren Kolonialwarenhandlungen oder direkt bei

**Fr. Kaiser, Näh mittelfabrik**

St. Margrethen (Kt. St. Gallen)



MAGGI  
verbessert  
SUPPEN, SAUCEN u. GEMÜSE.

## — Keine tüchtige Hausfrau —

lässt sich die Vorteile entgehen, welche bei richtiger Anwendung von Wizemann's feinstem Palmöl erzielt werden! Alle damit bereiteten Speisen werden von schönstem Ansehen und tadellos feinem Geschmack und sind selbst für schwache Magen gut bekommlich; außerdem ca. 50% Ersparnis gegen Kuhbutter!

Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca. 2½ Kg. zu Fr. 4,40, 4¾ Kg. zu 8 Fr., frei gegen Nachnahme, grössere Mengen billiger [1570]

R. Mulisch, Florastrasse 14, St. Gallen. Hauptniederlage f. d. Schweiz.



Telephon Nr. 885 Modell 1899. + Patent 18516.

Telephon Nr. 685

## Sommersprossen.

Von Jugend auf war mein Gesicht mit Sommersprossen bedeckt, die jeweilen im Sommer stärker hervortraten und im Winter etwas erblassten. Von diesen, das Gesicht verunstaltenden Flecken bin ich durch die unschädlichen, brieflichen Verordnungen der Privatpoliklinik in Glarus befreit worden, wofür ich sehr dankbar bin. Bern, 17. März 1900. Rudolf Grüning, Metzger. Die Unterschrift des Herrn Rudolf Grüning, Metzger in Bern, wurde in meiner Gegenwart beigesetzt, ist somit echt. Bern, 17. März 1900. Adolf Fleuti, Notar. Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstrasse 405, Glarus. [1698]

1130 Meter ob Giessbach Brienz See

neu erbaut, komfortabel eingerichtet, in prächtiger Alpenlandschaft. Herrliche, ozonreiche Luft, grosse Waldungen, prachtvolle Rundsicht. Zahlreiche, lohnende Spaziergänge und Ausflüge. Ausgangspunkt für hochinteressante Bergtouren. Pensionspreis von 5 Fr. an. Saison vom 15. Mai bis Ende September. Prospekte gratis. (1816 Y) [1828]

Eigentümer: Familie Schneider-Maerki, Interlaken.

## Um Schlank

Prinzip das aus Pfaffen gewonnene "Pilates Apollo", deren wirkliches Prinzip der guten beständigen Pilates machen schlank, wirken aber nicht nachteilig auf die Gesundheit wie so viele andere Produkte. Sie führen nicht ab, sondern wirken direkt auf die Ernährung und auf die Fettstoff-Zellen. Außer der Heilung von übermässigem Embryo-Point reguliert Apollo die Funktionen des Körpers und bringt wieder die "Gelenke" in Ordnung, welche den Körper zwar nicht um Knochen wieder. Dies ist das Geheimnis jeder Frau, die sich eine schlanke und jugendliche Gestalt wünscht will. — Die "Pilates Apollo" sind selbst den deliktesten Naturen beiderlei Geschlechts zuträglich und können wie der Gesundheit sorgfältig behandelt werden. Ein solches Behandlungsergebnis ist leicht zu erreichen und das definitive Resultat bleibt vollständig vorbehoben. (Gesetzlich geprüfte Marke).

Flacon mit Nativ fr. 6.35. — Gross Nachschålme fr. 8.75. Man wende sich an Herrn J. RATE, Apoth. 5, Passage Verdeau, Paris, IX.

Depot in GENF: Droguerie P. DOY & F. TÖBLER, 12, Rue du Marché.

Man verlange auf den Schachteln den Stempel der "Union des Fabricants".

## Zum angenehmen, ruhigen Landaufenthalt

eignet sich infolge seiner geschützten, staubfreien und schönen Lage der bevorzugte **Klimatische Kurort Lungern** am Lungernsee (an der Brünigbergbahn, 800 M. ü. M.) aufs beste. Grosse, mit zahlreichen Ruhebänken und Plätzen versehene **Tannenwälder** in unmittelbarer Nähe. Seebadanstalt. Im **Hotel und Kurhaus Lungern** (komfortabel und behaglich eingerichtetes Haus mit Unterhaltungsräumen, gedeckte Glasveranda, Terrassen Badeeinrichtung, grossem Garten etc.) finden erholungssuchende Personen freundliche Aufnahme bei vorzüglicher Verpflegung. Pensionspreis (inklusive Zimmer) Fr. 5.— bis Fr. 6.—. Nachsaison reduzierte Preise. Ständiger Arzt in Lungern. Prospekte versenden (H 2288 Lz) [1968]

J. Imfeld & Cie., Bes.



## Brüllisau Gasthaus u. Pension zum „Rössle.“

1/2 Stunde von Weissbad bei Appenzell, 920 Meter über Meer. Am Fusse des hohen Kasten. Freie Lage mit reizender Aussicht. Hoher, luftiger Saal. Einzel Zimmer mit guten Betten. Bescheidene Preise. Freundliche Bedienung. Einfach aber gut. Telefon. Touristen und Erholungsbedürftigen bestens empfohlen.

1970]

Franz Inauen-Kölbener, Wirt.



180

## Parketol

in der Schweiz gesetzlich geschützt, einziges Mittel für Parkothüden, das feuchtes Aufwischen gestattet, Glanz ohne Glätte gibt, jahrelang hält, Linoleum conserviert und aufrischt. Wichen und Blochen fällt ganz fort, geruchslos und sofort trocken. Zeugnisse etc. auf Anfrage. Das Litter gelblich zu 4 Fr. und farblos zu Fr. 4.50 nur allein echt zu haben in **Zürich** bei **A. von Büren**, Lintshescherplatz; **Zug**: Vorstadt bei **Jac. Landtwing**; **Schaffhausen** und **Winterthur** b. **Gehr. Quidort**, od. d. die Fabrik v. **K. Braselmann**, Höchstädt a. M. Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, die unter ähnlich lauten Namen angeboten werden. [1954]

## Amtlich beglaubigte Heilberichte.

Die Unterzeichneten wurden durch die Privatpoliklinik Glarus durch briefliche Behandlung von folgenden Leiden geheilt, was sie durch Schreiben mit amtlich beglaubigter Unterschrift bestätigen. Drüseneiden. Frl. Weber, Maurers, Hamburg b. Menziken (Aargau). Augeneiden. Frl. Ernestine Eberhardt, St. German b. Rarogne (Wallis). Ischias, Hüftweh. Jak. Hugelshofer, Hatthenhausen b. Märstetten (Thurgau). Fußgeschwüre, Flechten, übler Mundgeruch. Eduard Scheuchzer, Langenstein b. Dietfurt (Toggenburg). Bleichsatz, Fußgeschwüre, Drüsenschwellungen. Frl. Marie Bachmann, Schneiderin, Wauwil-Berg, Kt. Luzern. Magenkatarrh, Blutarmut. Frau Sophie Cornu-Vuillermet, Concise (Waadt). Darmkatarrh. Paul Emil Aellen, an Frêtes b. Brenets, Kt. Neuenburg. Asthma, Lungen-, Kehlkopf- und Nasenkatarrh, Blutarmut. Frl. Maria Bellat, Crêt Vaillant 19, Locle. Haarausfall. Ferd. Olivier, Auvernier, Kt. Neuenburg. Bettläsionen. 2 Kinder von Frau Lydia Thélin. Biolley-Örjulaz b. Echallens (Waadt). Blasenkatarrh. J. Ch. Guyaz, Uhrmacher, L'Isle (Waadt). Kniegelenksentzündung. Mich. Böhmländer, Ballstadt, Post Lehrberg b. Ansbach in Baiern. Magengeschwüre. Ambros. Eberle, Dienstmann, Konstanz. Kropf, Halsanschwellung. Friedr. Gericke, Schopsdorf b. Züssar, in Sachsen. Bandwurm m. Kopf. Wilh. Thein, Altershausen b. Königsberg, i. Franken. Kopf- und Gesichtschmerz, Neuralgie, Magenkramptz. Wilh. Bandermann, Schuhmacher, Greifswaldervorstadt 25, Loitz, in Pommern. Flechten, Blutarmut. Frau Marie Baumgartner, Oekonom, Oberrohrbach, Post Reisbach (Baien). Rheumatismus. Franz Köber, Merkendorf b. Auma, in Thüringen. Leberleiden, Nervenschwäche. Frau Bude, Gruben, in Sachsen. Schwerhörigkeit, Ohrensausen. Frl. Anna Gerstenecker, Messstetten a. Lauen, O.-A. Balingen. Gebärmutterleiden, Blutarmut. Frau Stodieck, Nr. 140 Loxten b. Versmold, Westfalen. Lungenkatarrh. Wilh. Nass, Steeden, Post Runkel, in Nassau. Gesichtsausschläge, Bleichsucht. Frl. Elisab. Götz, Oberhausen b. Kirm a. d. Nahe. Trunksucht. A. Werndl, Sihlhallenstr. 40, Zürich III.

Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstrasse 405, Glarus. [1509]

Ein altes Vorurteil ist die Meinung, dass Strickgarne mehrfach sein müssen.

Durch Verwendung von vielen (4–10) einfachen Faden ist es allerdings leicht einen egalen Zwirn herzustellen. Damit dieser weich wird, darf man solche Strickgarne aber nur lose drehen. Im Gebrauche werden die feinen Faden, einer nach dem andern, einzeln leicht verdorben, die Strümpfe haben sofort Löcher. [Zag 1518]

Bei unsren neuen, 2fachen Strickgarne

### Lang-Garn

Nr. 5/2 fach und 7/2 fach und

### Gold-Garn

Nr. 12/4 (2×2) fach

ist durch Verwendung des **allerbesten** Materials (unvermischt Makobauwolle die Egalität des Garnes gleichwohl erreicht worden. Durch die schärfere Drehung erhält das Garn aber nicht ein **schöneres, perliges** Aussehen, dasselbe verarbeitet sich auch viel besser und teilt sich nicht auf. Das Gestrickte wird weicher, poröser (schwedsdurchlässiger) und erweist sich im Gebrauch als **äusserst haltbar**. Der grosse, stets noch zunehmende Erfolg dieser von uns vor 3 Jahren eingeführten, neuen Garnart, ist der beste Beweis für die Richtigkeit unserer Behauptungen.

Unser 2fachen Strickgarne sollte man ausdrücklich in Originalaufmachung (bei Knügel Etiquetten, bei Strangen Papiermanchetten mit unserer Firma) verlangen. Diese verbürgt die Echtheit unserer Ware, für deren stets **gleichbleibende vorzügliche Qualität** wir namentlich auch mit Rücksicht darauf, dass wir als **einziges** Strickgarnzwirnerei über **eigene Spliner** verfügen, trotz billigen Preisen unbedingt garantieren können. [1792]

Makospinnerei & Zwirnerei Reiden:

### Lang & Co.

Unsere Garne sind überall erhältlich.

### Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme  
bto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen  
(ca. 60–70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1609]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Versand direkt an Private von

## St. Galler Stickereien

in nur tadelloser Ware für Frauen, Kinder, und Bettwäsche, Taschenlcher u. s. w. in reicher Auswahl und zu mässigen Preisen. — Man verlange die Musterkollektion von

R. Mülich, Broderie zur Flora, St. Gallen.

4 Jahre lang litt ich an einem sehr harndürigen und schmerzhaften Magenleiden und konnte trotz vieler verschiedener Mitteln nichts daran ändern. Da wurde ich mich vor mehrere  $\frac{1}{2}$  Jahren auf mich selbst an Herrn Dr. G. Müller & Sohn in Solothurn. Nach Gebrauch einer Sudostofflösung war ich vollständig freigelegt, und seit der Zeit ist das Leben spurlos verschwunden. Diese glückliche Heilung veranlasst mich, allen Magenkranken Herrn Poppa einzufache Kur bestens zu empfehlen. Derselbe sendet ein Buch und Frageformular ohne Kosten. [1716]

Marie Bachmann in Worb, Station, St. Bern.



1842



## Schindlers Patent-Büstenhalter

Schweiz. Patent 6264, der beste und einzig richtige Corset-Ersatz, ist immer noch unübertroffen. Wertvolle hygienische Neuerung. Originalpreise:

A. B. C. D. Extragrosses Nr. Fr. 1.— 10.— 13.— 15.— etwas mehr.

dehnbares Reform-Corset, ohne Gummi. Elastisch bei jedem Atemzuge. Gibt eleg. Figur. Silb. Medaille. Schweiz. Patent 16500. Originalpreise: Qualität I Fr. 10.—, II Fr. 13.—

Prospekte mit zahlreichen Empfehlungen von Ärzten und Privaten gratis. Bei Bestellung Angabe von Taille- u. Brustweite, überm Kleid gesammelt, erbeten.

Generalvertretung für die Schweiz:  
Peters & Co., Forchstr. 51, Zürich V.

1974

## Dr. Wандерс Malzextrakte

36jähriger Erfolg. Fabrik gegründet: Bern 1865. 36jähriger Erfolg!

Malzextrakt rein, reizmildendes und auflösendes Präparat bei Kehlkopf-, Bronchial- und Lungenkatarrhen . . . . . Fr. 1.30

Malzextrakt mit Kreosot, grösster Erfolg bei Lungenaffectioen . . . . . 2.—

Malzextrakt mit Jodeisen, gegen Skrofulose bei Kindern und Erwachsenen, vollkommen Lebertherapie . . . . . 1.40

Malzextrakt mit Kalkphosphat, bei rhachitischen und tuberkulösen Affektionen. Nährmittel für knochenschwache Kinder . . . . . 1.40

**Neu!** Malzextrakt mit Cascara Sagrada, leistet vorzügliche Dienste bei chronischer Verstopfung und Hämorrhoiden . . . . . 1.50

**Dr. Wanders Malzzucker und Malzbonbons.** Altbewährte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht, überall käuflich. [1416]

## Gegen Keuchhusten

wird das

### Antimicrobin

(gesetzlich geschützt)

als sicherstes und unschädliches Mittel ärztlich empfohlen.

Wird verdampft und nicht eingenommen. [1891]

Zu haben à 3 Fr. per Schachtel in den Apotheken. Hauptdepot: **Apotheke zur Post, Heinrich Jucker, Zürich V.**

Preis

1.30

2.—

1.40

1.40

1.50

1416